

DORFMODERATION OBERAHR



Aufs Land kommt's an.
Dorferneuerung in Rheinland-Pfalz

Teilnahme Ratssitzung
11. Mai 2021



- Präsentation der Ergebnisse der Flyer-Aktion zur Umgestaltung der Dorfmitte
 - Ideen zur Nutzung
 - Ideen zum Projektnamen
- Besprechung des weiteren Vorgehens

FLYER-AKTION ZUR BÜRGERBETEILIGUNG

Beteiligungsprozess im Rahmen der Dorfmoderation zur Umgestaltung der Oberahrer Dorfmitte

Leider müssen die Treffen im Rahmen der Dorfmoderation coronabedingt weiterhin pausieren. Um den Prozess trotzdem ein wenig voranzubringen, erhalten Sie heute diesen Flyer zur Bürgerbeteiligung.

Die Ortsgemeinde Oberahr ist im Besitz des Grundstücks der Hauptstraße 23. Das baufällige Gebäude soll abgerissen werden und die neue Freifläche in der Dorfmitte gemeinsam mit Ihnen gestaltet werden. Auch die Grünfläche neben der Dorfgemeinschaftshalle kann im Zuge dessen umgestaltet werden.

Der Bau- und Planungsausschuss der Ortsgemeinde und das Planungsbüro RU-PLAN Redlin + Renz haben sich bereits erste Gedanken gemacht, die im Rahmen dieser Flyer-Aktion zur Diskussion gestellt werden.

Auf der folgenden Abbildung sehen Sie im Luftbild die Dorfmitte von Oberahr. Die zur Umgestaltung zur Verfügung stehenden Flächen, sind orange umrandet (siehe Rückseite). Nutzen Sie bitte diesen Flyer, um Ihre Wünsche, Ideen und Anregungen zur neuen Dorfmitte aufzuschreiben und einzuzeichnen. Machen Sie auch gerne Vorschläge für einen Projektnamen.

Bisherige Ideen zur Nutzung der beiden Flächen sind: Errichtung eines Backes, Errichtung einer Grillstelle, Errichtung eines überdachten Sitzbereichs, Herstellung eines Bikeparks, Aufstellen von Outdoor-Fitnessgeräten, Herstellung einer Boulebahn, Herstellung eines Beachvolleyballfeldes, Pflanzung eines „Naschgartens“ und Bienenweiden mit Informations- / Lehrtafeln zu Pflanzen und Insekten, Aufstellen von Insektenhotels, Aufhängen von Vogelnistkästen

Welche Nutzungen können Sie sich in der Dorfmitte vorstellen?

Welche Aktivitäten möchten Sie dort ausüben?

Welche Ausstattungen brauchen Sie dafür?

Welche Anregungen haben Sie darüber hinaus?

Ihre Notizen:

-
-
-
-
-
-
-
-

Verteilte Flyer: 220
Rückläufe: 16

Bisherige Ideen zum Projektname: „Oberahrer Mitte“, „Neue Mitte“, „Lebendige Dorfmitte“, „Begegnungspark“

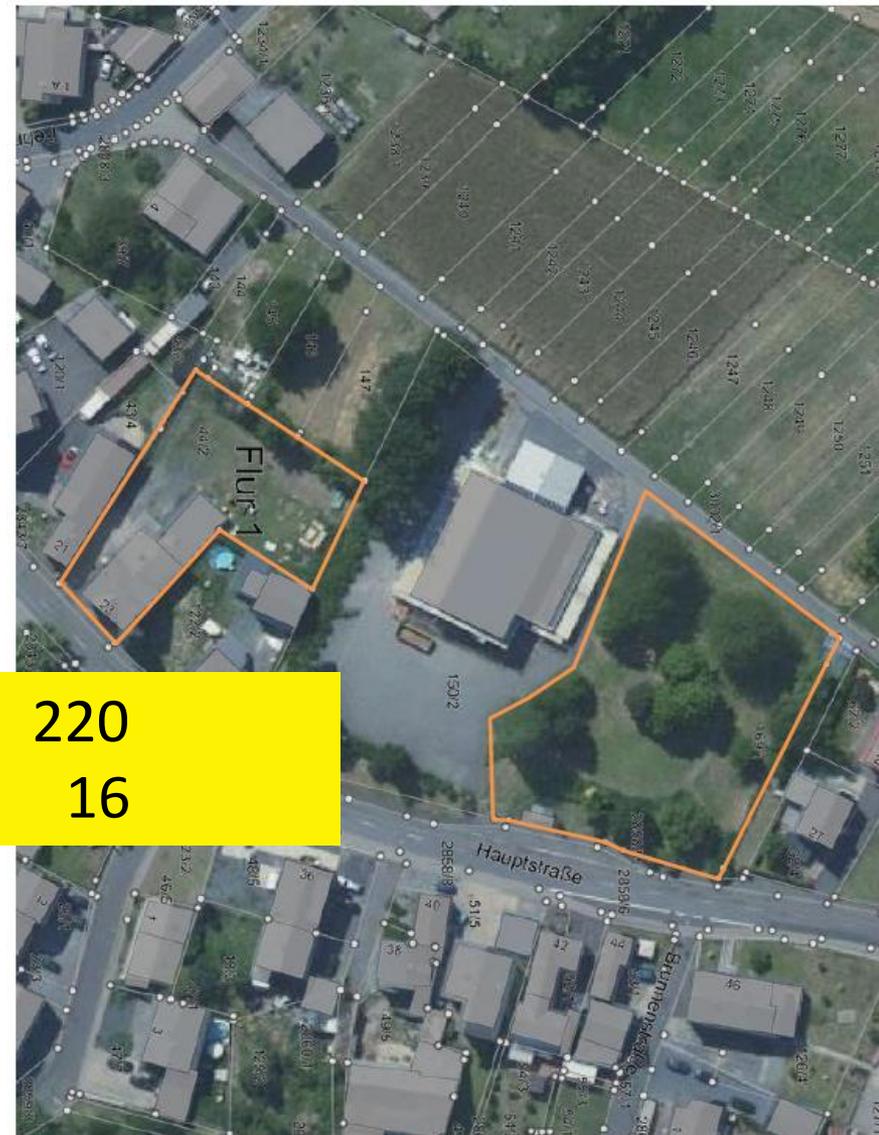
Ihre Notizen:

-
-
-

Wir freuen uns Ihre / Eure Ideen bis zum 17. April 2021 in Papierform oder auf dem elektronischen Wege zu erhalten.



Ortsgemeinde Oberahr und Planungsbüro RU-PLAN Redlin + Renz



Quelle: https://geodaten.naturschutz.rlp.de/kartendienste_naturschutz/index.php

Ideen zur Nutzung

Abriss des Gebäudes Hauptstraße 23

- Ablehnung: 2
- Altes hat Charme, Gebäude erzählen Geschichten, Altbauten gehören zum Dorf dazu, Erhaltung von kulturellem Erbe
- Nach Sanierung würde das Gebäude 23 mit dem Rathaus eine Einheit bilden und Orientierung bieten, gleiche architektonische Sprache

IDEEN ZUR NUTZUNG

Errichtung eines Backes

- Zustimmung: 3
- Ermöglichung der Durchführung von regelmäßigen gemeinsamen Veranstaltungen, um Bürger in Kontakt zu bringen

Errichtung einer Grillstelle

- Zustimmung: 4

Errichtung eines überdachten Sitzbereichs

- Zustimmung: 7

Herstellung eines Bikeparks

- Zustimmung: 5
- in der nördlichen Ecke als Kombination von Dirtpark und Pumptrack (Nutzung durch Anfänger und Erfahrene, Anlaufstelle für Sportler und Familien)
- naturbelassene Strecken ähnlich Quendelberg
- vielleicht auch auf dem Bolzplatz realisierbar
- viel zu nah an der Straße, besserer Standort wäre der Bolzplatz

IDEEN ZUR NUTZUNG

Aufstellen von Outdoor-Fitnessgeräten

- Zustimmung: 4
- Ablehnung: 1
- Eventuell eher in der Halle damit sie ganzjährig nutzbar sind

Herstellung einer Boulebahn

- Zustimmung: 8
- Nutzung wird angezweifelt (1)

Herstellung eines Beachvolleyballfeldes

- Zustimmung: 2
- Ablehnung: 2

Pflanzung eines „Naschgartens“ und Bienenweiden mit Informations- / Lehrtafeln zu Pflanzen und Insekten

- Zustimmung: 7
- Ergänzung durch Bienenlehrpfad und weitere Anregungen bezüglich Naturschutz und Klimawandel
- ganzheitliches Konzept
- gemeinsames Ernten und Verarbeiten von Obst, Gemüse und Nüssen
- Hinweis: Projekt „essbare Stadt“ in Andernach
- Ablehnung: 1

Aufstellen von Insektenhotels

- Zustimmung: 6
- Ablehnung: 1 → sollten lieber an unbelebten Stellen angebracht werden

Aufhängen von Vogelnistkästen

- Zustimmung: 5
- Ablehnung: 1 → sollten lieber an unbelebten Stellen angebracht werden

IDEEN ZUR NUTZUNG

Weitere Ideen / Vorschläge / Wünsche (jeweils 1x genannt)

- Schwimmbad
- Sauna
- Fitnessstudio
- Bowlingbahn
- Kegelbahn

- Grillhütte für die Dorfbewohner

- Sitzgruppe für die ältere Generation evtl. mit Brunnen und Fitnessgeräten
- Bänke
- Sitzgelegenheiten
- Picknickplatz

IDEEN ZUR NUTZUNG

Weitere Ideen / Vorschläge / Wünsche (jeweils 1x genannt)

- Biotop / kleiner Teich
- Park (blühende Bäume)
- etwas Blühendes wie Blumen oder Sträucher (winterhart)
- dichte Bepflanzung Richtung Hauptstraße, damit die Kinder nicht direkt zur Straße laufen (viele Autos rasen)
- Kräutergarten als Erlebnispark

IDEEN ZUR NUTZUNG

Weitere Ideen / Vorschläge / Wünsche (jeweils 1x genannt)

- Kleinkinderschaukel
- Spielgeräte für Kinder
- Seilbahn für Kinder
- Tippi / Spielhaus für Kinder

- Hütte mit Spielsachen, Brettspielen etc. wie in Boden
- Häuschen für Bücher- und Spieletausch in Form einer Telefonzelle o.ä.
- Schach- / Mühlefeld mit Sitzgelegenheit

IDEEN ZUR NUTZUNG

Weitere Ideen / Vorschläge / Wünsche (jeweils 1x genannt)

- Barfußpfad
- Wasserspielplatz
- Wasserspielplatz wie in Staudt
- Outdoor-Fitness-Treffen
- Fitnessgeräte als Trimm-dich-Pfad
- Skater- / Bikepark oberhalb oder komplett um die Halle
- Skaterbahn
- Fahrradparcours
- Kleiner asphaltierter Rundweg als Bobbycar-Rennstrecke (auch nutzbar für Roller, Rollschuhe, Inliner)

IDEEN ZUR NUTZUNG

Weitere Ideen / Vorschläge / Wünsche (jeweils 1x genannt)

- kleine Bühne für Dorffeste
- z.B. Veranstaltung eines Dorf-Turniers an der Kirmes, um Leute zum Kirmesplatz zu locken
- Platz für Jugendliche
- Basketballkorb und Fußballfeld
- Jugendraum (außerhalb der Halle)
- WLAN für die Außenanlage für begrenztes Zeitfenster
- Errichtung eines Altenheims, nicht von der Gemeinde
- Seniorenwohnanlage

IDEEN ZUR NUTZUNG

Weitere Ideen / Vorschläge / Wünsche (jeweils 1x genannt)

- Treffpunkt im Gebäude 23:
 - Erdgeschoss: Treffpunkt mit Kicker, Dart, Billiard, Backes, Sitzecke zum Chillen, Kühlschränken
 - Aktivitäten: z.B. Reparatur-Café, Nachhilfe, angeleitete Spielenachmittage
 - Obergeschoss: Weitere Räume für den Treffpunkt oder Vermietung z.B. als Büroräume
- Trennung der Nutzungsbereiche:
 - Ruhepol / Aufenthalt in der Natur oben (an der Halle)
 - das Lebendige / Aufenthalt in Begegnungsstätten unten (Grundstück des Gebäudes 23)

IDEEN ZUR NUTZUNG

Weitere Ideen / Vorschläge / Wünsche (jeweils 1x genannt)

- alternative Nutzung des Gebäudes 23:
 - Kneipe
 - Lebensmittelladen
 - Tanzveranstaltungen

IDEEN ZUR NUTZUNG

Sonstige Anregungen (jeweils 1x genannt)

- Zu einem lebendigen Ortskern gehört ein sozialer Treffpunkt dazu
- Um Gemeinschaft im Dorf zu etablieren, sollte ein Raum der Begegnung zur Verfügung gestellt werden (mit gemütlicher Atmosphäre, Wohlfühl-Charakter)
- Angebote für verschiedene Altersgruppen sind auch eine starke Aussage einer Willkommenskultur für Neugeborene und Zugezogene
- Treffpunkt ist stetiger Anlaufpunkt, um sich in die bestehende Gemeinschaft zu integrieren, außerhalb von Festen
- Ganzheitliches Konzept in einer mittel- bis langfristigen Planung
- Menschen, die sich nicht kennen, bringt man hauptsächlich über gemeinsame Projekte / Veranstaltungen in Kontakt

Sonstige Anregungen (jeweils 1x genannt)

- Nutzung beider Gemeindegrundstücke wird als sehr gut befunden
- Ein Spielplatz ist für die verschiedenen Altersgruppen und Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen nicht mehr angebracht; ältere Kinder spielen nicht auf dem Spielplatz, sondern sitzen auf den Tischen und fahren dort Fahrrad → Nutzung des aktuellen Spielplatzes für Kinder vom Kindergarten bis zur 4. Klasse (ungestörtes Spielen in ihrer Altersgruppe teilweise auch ohne Eltern ermöglichen); Einführung einer Altersbegrenzung und geringere Öffnungszeiten für den Spielplatz (wegen Lärmbelastung für die Anlieger)

Sonstige Anregungen (jeweils 1x genannt)

- Problematik mit älteren Kindern auch im Straßenverkehr (behindern andere Verkehrsteilnehmer)
- Problematische Parksituation in der Bergstraße
- Regelmäßige Kontrolle der ordnungsgemäßen Nutzung aller gemeindlichen Einrichtungen
- „Warum der Rückbau der alten B255? Schade um das viele Geld, damit könnte man viele andere Projekte realisieren.“

Ideen zum Projektnamen

IDEEN ZUM PROJEKTNAMEN

„Oberahrer Mitte“

- Ablehnung: 1 (zu politisch)

„Neue Mitte“

- Zustimmung: 1
- Ablehnung: 1 (zu politisch)

„Lebendige Dorfmitte“

- Zustimmung: 1
- Ablehnung: 1 („Das sagt doch keiner“)

„Begegnungspark“

- Zustimmung: 2

IDEEN ZUM PROJEKTNAMEN

Weitere Ideen / Vorschläge zum Projektnamen:

- „Am Backes“
 - „Lebendiges Oberahr“
 - „Dorfplatz“
 - „Ober-Mitte“
 - „Dorfmitte“
-
- passend zur Gestaltung z. B. „Am Backes“
 - sollte gut zur Frage „Wo treffen wir uns?“ passen
 - kurz und knapp

VORSCHLAG – GRUNDSTÜCK HAUPTSTRASSE 23

- Abriss des Gebäudes Hauptstraße 23 aufgrund des massiven Sanierungsbedarfs → Sanierungskosten in Höhe von ca. 510.000 €
 - DGH steht für jegliche Art von Treffen zur Verfügung
 - keine Unterhaltung von weiterem gemeindlichem Gebäude



Gestaltung der entstehenden Freifläche nach Abriss:

- Errichtung eines Backes
- Errichtung eines überdachten Sitzbereichs
- Errichtung einer Boulebahn
- Einrichtung einer Tausch-/Leihstation für Bücher und/oder Spiele
- Gestaltung eines Nasch- und Kräutergartens mit Bienenweiden und einem „Lehrpfad“ zu Pflanzen und Insekten
- Aufstellen / Aufhängen von Insektenhotels und Vogelnistkästen an geeigneten Standorten

VORSCHLAG – GRUNDSTÜCK DGH

- DGH dient bzw. sollte nach der Sanierung auch als Treffpunkt für alle Generationen dienen → sobald es wieder möglich ist, können verschiedene Treffen abseits der Vereinsaktivitäten veranstaltet werden (z.B. Spielenachmittag, Dorf-Café, etc.)
- Fertigstellung des Jugendraumes in der Halle und Einrichtung einer Chillecke auf dem Außengelände in Abstimmung mit den Jugendlichen im Rahmen der Dorfmoderation



VORSCHLAG – GRUNDSTÜCK DGH

- Aufstellen von Outdoor-Fitnessgeräten
- Einbringen von Bodenhülsen zum Aufstellen eines Volleyballnetzes
- Aufstellen / Aufhängen von Insektenhotels und Vogelnistkästen an geeigneten Standorten
- Ergänzung der Eingrünung, Erneuerung der Pflanzen in den Beeten
- Zufahrt / Erschließung der DGH von der Hauptstraße aus
- Erhaltung des Pflasters in der Platzfläche



VORSCHLAG – WEITERE STANDORTE

- Suche eines geeigneteren Standortes für einen Bikepark im Rahmen der Dorfmoderation
- Umsetzung der Anregungen bzgl. Kinderspielgeräten auf dem vorhandenen Spielplatz in Abstimmung mit den Kindern und Eltern im Rahmen der Dorfmoderation

WEITERES VORGEHEN

- Frist für die Einreichung von Förderanträgen im Bereich der kommunalen Dorferneuerung ist **jährlich am 1. August**
- Bis dahin muss ein **vollständiges Konzept** erarbeitet sein
- Bei der Umsetzung darf **nicht** vom bewilligten Konzept abgewichen werden, Änderungen sind **nicht** mehr förderfähig



Antragstellung **2022**, um das Projekt im Rahmen der noch weitestgehend ausstehenden **Dorfmoderation gemeinsam mit der Dorfbevölkerung ordentlich auszuarbeiten**

WEITERES VORGEHEN

Veranstaltungen im Rahmen der Dorfmoderation:

- Ortsrundgang 11/2019
- Auftaktveranstaltung 01/2020
- Workshop „Dorf motto“ 10/2020
- Dorfwerkstatt Teil 1 → sobald in Präsenz möglich
- Kinderworkshop
- Jugendworkshop
- Treffen mit der Generation 60+
- Dorfwerkstatt Teil 2
- Abschlussveranstaltung

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!

Gibt es noch Fragen?

Claudia Renz **Vanessa Roth**

RU-PLAN Redlin + Renz

Adresse: Hauptstraße 27 in 56414 Dreikirchen

Telefon: 06435 / 5090-0

Fax: 06435 / 5090-20

E-Mail: info@ru-plan.de

Internet: www.dorfagentur.de

Internet: www.ru-plan.de

REDLIN + RENZ
RU-PLAN

Büro für Raum- und Umweltplanung